Rhein-Zeitung
und ihre Heimatausgaben

Oeffentlicher Anzeiger Bad Kreuznach
Donnerstag, 01. Oktober 2020
Seite 26

Donnerstag, 01. Oktober 2020, Oeffentlicher Anzeiger Bad Kreuznach, Seite 26

Gitta Jung meldet sich mit Siegen und Rekorden zurück

Zeigte ein starkes Comeback: Jens Bruska vom TV Hahnenbach gewinnt im Trierer Moselstadion das Hammerwerfen der M50. Foto: Schwabbacher

Leichtathletik: Hahnenbacher Werfer glänzen im Trierer Moselstadion

Trier. Beim 18. Ernst-Klement-Memorial im Trierer Moselstadion absolvierten Jens Bruska (M50), Willi Wolframm (M65), Rolf Schwabbacher (M70) und Gitta Jung (W75) vom TV Hahnenbach ihren ersten Leichtathletik-Wettkampf im Jahr 2020 und damit ihren Wiedereinstieg nach der Corona-Pandemie sehr erfolgreich.

Nach dreijähriger Wettkampfpause zeigte sich Gitta Jung in ihrer neuen Altersklasse W75 überraschend stark und bot hervorragende Leistungen. In allen vier Disziplinen belegte sie den ersten Platz und erzielte Vereinsrekorde, dazu landete sie noch einen Kreisrekord im Hammerwurf (2 Kilogramm) mit 23,20 Metern. Im Kugelstoßen (2 Kilogramm) fehlten ihr mit 7,53 Metern nur 1,33 Meter zum Rheinlandrekord, im Diskuswurf (750 Gramm) mit 16,13 Metern nur 2,17 Meter zum Rheinlandrekord, und im Gewichtswurf (5,45 Kilogramm) erreichte sie mit 7,92 Metern einen Vereinsrekord – und das alles ohne ein spezielles Leichtathletik-Training in den vergangenen drei Jahren.

Rolf Schwabbacher stellte ebenfalls in seiner neuen Altersklasse M70 in allen vier Disziplinen einen Vereinsrekord auf. In drei Wettkämpfen wurden seine Leistungen mit der Silbermedaille belohnt: Im Kugelstoßen (4 Kilogramm) erreichte er 7,21 Meter, im Hammerwurf (4 Kilogramm) 23,24 Meter und im Gewichtswurf (7,26 Kilogramm) 9,09 Meter. Im Diskuswurf (1 Kilogramm) belegte er zudem mit 18,05 Metern den dritten Platz. Jens Bruska gewann nach langer Verletzungspause das Hammerwerfen (6 Kilogramm) der M50 mit 29,29 Metern. Zweite Plätze gab es für ihn im Kugelstoßen (6 Kilogramm) mit 10,84 Metern, im Diskuswurf (1,50 Kilogramm) mit 31,63 Metern und im Gewichtswurf (11,38 Kilogramm) mit 11,44 Metern. In der Altersklasse M65 sicherte sich Willi Wolframm im Kugelstoßen (5 Kilogramm) mit 9,99 Metern die Goldmedaille. Zudem verbuchte er im Gewichtswurf (9,08 Kilogramm) mit 10,74 Meter Platz zwei, im Hammerwurf (5 Kilogramm) mit 27,02 Metern Rang drei und im Diskuswurf (1 Kilogramm) mit 28,82 Metern Platz vier. jms

© Die inhaltlichen Rechte bleiben dem Verlag vorbehalten. Nutzung der journalistischen Inhalte ist ausschließlich zu eigenen, nichtkommerziellen Zwecken erlaubt.